Herren Kreisliga

Spvgg Sindolsheim : TSV Neunstetten
Dienstag, 23.04.2024, 20:00 Uhr

Kromer und Rieger bereiten Spvgg Sindolsheim den Weg zum Teamerfolg

Dieses Spiel hielt kaum jemanden auf den Plätzen: Mit 9:6 in den Spielen und 33:21 in den Sätzen gewannen die Spieler von Spvgg Sindolsheim ihr umdatiertesHeimspiel in der Herren Kreisliga gegen den TSV Neunstetten. 175 Minuten lang wurde am Dienstag mitgefiebert, ehe Juri Rieger den Sieg im entscheidenden Moment verbuchte. Beide Teams mussten in ihrem Mannschaftskampf dabei auf Ersatzspieler zurückgreifen.Eine starke Leistung zeigte das untere Paarkreuz mit Gakstatter und Rieger, welches in den Einzeln ungeschlagen blieb.

Nachdem sich die Mannschaften zur Begrüßung aufgestellt hatten, ging es los. Beim Erfolg in drei Sätzen gegen Hambrecht / Pikowski zeigten Kautzmann / Kautzmann ihren Kontrahenten die Grenzen auf. Eine knappe Niederlage gab es dann indessen für Geiger / Gakstatter beim 2:3 gegen Falkenstein / Hendel. Zwischenzeitlich mussten Kromer / Rieger zwar einen Satz abgeben, fuhren anschließend ihr Spiel gegen Fluhrer / Burkert aber trotzdem sicher mit 3:1 ein. Das Zwischenergebnis zeigte nun ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Yannik Hendel wurden Jochen Kautzmann unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Die erfolgsbringende Taktik fehlte danach Dieter Kautzmann bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Patrick Falkenstein von Beginn an. Kurze Zeit später ging es beim Spielstand von 2:3 weiter, als das mittlere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. Christof Geiger gewann wiederum sein Spiel gegen Gerd Fluhrer überzeugend und anhand der TTR-Werte nicht überraschend, mit 3:0. Jörg Kromer wehrte eine 1:0 Satzführung von Bernd Hambrecht ab und fuhr den Punkt für das Heimteam durch den Sieg der im Vorhinein als offen zu erwartenden Begegnung noch ein. Im Anschluss ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:3 an die Tische. Markus Gakstatter gelang es, Gabriel Pikowski im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Partie endete schließlich mit einem gemäß des Unterschieds in den TTR-Werten von mehr als 100 absolut zu erwartenden 3:0-Sieg. In vier Sätzen siegte Juri Rieger gegen Patrick Burkert und gab dabei nur einen Satz ab. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 6:3. Das folgende Einzel zwischen Jochen Kautzmann und Patrick Falkenstein, das vor der Begegnung als Sieg für die Gastmannschaft fest eingeplant werden konnte, endete indessen mit einem hart erarbeiteten Fünf-Satz-Erfolg für den Gastspieler. Eine unterm Strich sehr ausgeglichene Partie. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Kautzmann nun bei 17:8, während Falkenstein bislang 23 Siege und eine Niederlage zu verzeichnen hat. Dieter Kautzmann gegen Yannik Hendel hieß die nächste Begegnung und der Start verhieß Gutes für die Gastgeber. Am Ende stand jedoch eine Niederlage in vier Sätzen auf dem Spielberichtsbogen hinter der auf dem Papier als ausgeglichen eingeschätzten Partie. Einen Zähler für die Gäste musste Christof Geiger bei der 1:3-Niederlage gegen Bernd Hambrecht hinnehmen. Mittlerweile stand es damit 6:6. Jörg Kromer machte mit Gerd Fluhrer bei seinem Sieg in drei Sätzen recht kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher, obwohl beide anhand der TTR-Werte als in etwa ebenbürtig eingeschätzt werden konnten. Markus Gakstatter machte mit Patrick Burkert beim 3:0 recht kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Juri Rieger machte mit Gabriel Pikowski bei seinem Sieg in drei Sätzen ziemlich kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Glücklich fiel sich das siegreiche Team in die Arme.

Nach diesem Ergebnis weist Spvgg Sindolsheim nun ein Punktekonto von 20:10 Punkten auf, während der TSV Neunstetten vor dem nächsten Spiel, das am 26.04.2024 gegen den VfB Sennfeld

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 24.04.2024 (12:19) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

ansteht, 12:18 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft Spvgg Sindolsheim bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 26.04.2024 gegen den SV Rippberg.

Statistik:
Spvgg Sindolsheim
Doppel: Kautzmann / Kautzmann 1:0, Geiger / Gakstatter 0:1, Kromer / Rieger 1:0
Einzel: J. Kautzmann 0:2, D. Kautzmann 0:2, C. Geiger 1:1, J. Kromer 2:0, M. Gakstatter 2:0, J. Rieger 2:0
TSV Neunstetten
Doppel: Falkenstein / Hendel 1:0, Hambrecht / Pikowski 0:1, Fluhrer / Burkert 0:1
Einzel: P. Falkenstein 2:0, Y. Hendel 2:0, B. Hambrecht 1:1, G. Fluhrer 0:2, P. Burkert 0:2, G. Pikowski 0:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 24.04.2024 (12:19) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").